

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 36 (1974)

Heft: 8

Rubrik: Aus den Sektionen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Angesichts einer derartigen Fülle von Informationen stellt sich unwillkürlich die Frage, wie ein solches Werk überhaupt zustande kommen konnte. Die Antwort geht aus dem Werk selbst hervor, finden wir doch an geeigneter Stelle der Einleitung das Verzeichnis der Autoren. Darunter befinden sich Persönlichkeiten allerverschiedenster Herkunft, aus allen Teilen der Schweiz und der verschiedensten Branchen, sorgfältig ausgewählt nach persönlichen Kenntnissen und Fähigkeiten, also jeder ein Spezialist auf seinem Gebiet.

Abschliessend dürfen wir sagen, dass die Enzyklopädie der aktuellen Schweiz ein äusserst nützliches Instrument zur persönlichen Information und praktischer Art darstellt. Sie bildet außerdem – und das scheint uns ganz besonders wichtig – im gewissen Sinne eine Brücke zwischen den verschiedenen sprachlichen und kulturellen Bereichen unseres Landes.

Zur Beachtung:

Die Enzyklopädie der aktuellen Schweiz ist nur beim MONDO VERLAG erhältlich.

Jeder Band kostet Fr. 21.– plus 600 Mondo-Punkte.

Aus den Sektionen

Generalversammlung der Sektion Nidwalden

(n) Vierzig Mitglieder haben sich zur Generalversammlung des Traktorverbandes Nidwalden im Gasthaus Sternen in Buochs eingefunden. Verbandspräsident Peter Bucher (Buochs) konnte unter den Gästen speziell Direktor R. Piller vom Schweiz. Verband für Landtechnik (SVLT), Brugg, begrüssen. Zu den direkt Betroffenen der Erdölkrisse zählen auch die Traktorhalter. Dazu komme, wie Präsident Bucher ausführte, die Kostensteigerung insbesondere für Reparaturen. Die Versammlung ehrte den kürzlich verstorbenen ersten Geschäftsführer des Schweiz. Traktorverbandes, Hermann Beglinger, Hergiswil, der auch die Initiative für die Gründung der Sektion Nidwalden aktiv unterstützte. In Fachkreisen war er unter dem Titel «Traktorengeneral» bekannt. Geschäftsführer Josef Gut (Stans) gab die Jahresrechnung und den Tätigkeitsbericht bekannt. Der Verband zählt 133 Mitglieder. 50 Burschen be-

suchten die Vorkurse als Führer landwirtschaftlicher Fahrzeuge und legten in der Folge die Fahrprüfung Kat. L vor dem kantonalen Experten ab. Der Verband befasste sich auch mit Fragen der Unfallverhütung. Ab 1975 sollen alle neu in Verkehr gelangenden Traktoren mit Ueberrollbügel ausgerüstet sein. Am Unterhaltskurs für Motormäher und Mähdrescher beteiligten sich zwölf Mitglieder. Die Maschinenfabrik Schilter stellte hiezu Werkmaterial und das Kurslokal zur Verfügung. Die bestehenden Lieferabkommen für Treibstoff und Pneu brachten dem Verband eine willkommene Unterstützung. Peter Bucher wurde als Präsident und Walter Zimmermann (Ennetmoos) als Aktuar bestätigt.

Für den zurückgetretenen Walter Windlin (Ennetmoos) hielt Franz Niderberger (Oberdorf) Einzug in den Vorstand. Die beiden Rechnungsrevisoren Josef Niederberger (Dallenwil) und Edi Blättler (Oberdorf) stellten ihr Mandat zur Verfügung. Neu gewählt wurden Josef Lussi (Oberdorf), ehemals Geschäftsführer des Verbandes, und Josef Odermatt (Oberdorf). Mit grossem Applaus wurde Josef Lussi für seine vierzehnjährige Verbandstätigkeit zum Ehrenmitglied ernannt. Er durfte aus zarter Hand eine Wappenscheibe und Blumen in Empfang nehmen. Dass man weiterhin auf die Unterstützung von Josef Lussi zählt, beweist seine Wahl als OK-Präsident für die Durchführung der Delegiertenversammlung 1975 des SVLT, wofür sich die Sektion Nidwalden bewirbt. Das Arbeitsprogramm sieht wiederum die Durchführung des Vorbereitungskurses für die Führerprüfung Kategorie L vor. Direktor Piller überbrachte die Grüsse des SVLT und nahm Stellung zu aktuellen Fragen des Landmaschinenwesens und der Verbandspolitik.

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil wurden verschiedene aufschlussreiche Filme über die bekannten SCHILTER-Erzeugnisse gezeigt, so über den Universaltraktor UT als bahnbrechende Neuschöpfung, den Selbstfahrladewagen und den Transporter 2500, dem in der Forstwirtschaft eine grosse Bedeutung zukommt. Weil der Versammlungstag auf den internationalen Tag des Waldes fiel, war der Hinweis auf die Mechanisierung in der Forstwirtschaft besonders aktuell. Nur durch zeitgerechte Nutzung und Pflege kann der Wald geschützt werden.